

Billardfreunde mit viel Pech

GESCHEITERT Der ersten Mannschaft bleibt nach einem Krimi der Aufstieg verwehrt.

MÜHLHAUSEN. In einem über sechs Stunden dauernden Match unterlagen die Billardfreunde Mühlhausen I dem 1. PBC Simbach I im Relegationsspiel um den Aufstieg in die Bezirksoberliga mit 5:6. Der Krimi wurde erst in der Verlängerung entschieden. In Hälfte eins sah es viel versprechend aus für die Billardfreunde; sie führten durch Siege von Matthias Bräumann, Richard Huber und Dieter Schuster bei einer Niederlage mit 3:1. Im zweiten Durchgang wären noch zwei Erfolge notwendig gewesen. Doch es kam anders. Klaus Reiter verlor, ebenso setzte es Niederlagen für Bräumann und Huber. Simbach hatte die Partie auf 4:3 gedreht. Schuster konnte noch ausgleichen und so waren Entscheidungsspiele notwendig.

Dazu wurden drei Spieler nominiert. Die Mühlhausener gingen durch einen 9-Ball-Sieg von Schuster wieder in Führung, doch der Ausgleich der Simbacher ließ im 8-Ball nicht lange auf sich warten. Das 14/1-Endlos musste über den Aufsteiger bestimmen: Das wahre Endlos-Match verlor Huber in 33 Aufnahmen mit 95:100 Kugeln. Der verpasste Aufstieg von Team I bedeutet für Mannschaft II zugleich den Abstieg. Sie wäre bei einem Erfolg der Einser-Truppe oben geblieben. (zfi)